

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

06.08.2014

Innenminister startet bei der „Tour der Hoffnung“

Ulbig: „Radeln für einen guten Zweck“

Innenminister Markus Ulbig startet am 7. August zur ersten Etappe der diesjährigen „Tour der Hoffnung“ von Altenberg nach Dresden. In insgesamt drei Abschnitten wird die 31. Auflage der Benefizradtour durch Sachsen rollen. Dabei sollen mit Unterstützung prominenter Menschen Spenden für krebskranke Kinder gesammelt werden.

Ulbig: „Die Tour ist ein sportliches Ereignis, das Leiden lindern hilft. Mit der Fahrt rufen wir zur Hilfsbereitschaft auf. Mein Dank gilt vor allem denen, die sich an der Spendensammlung beteiligen. Das Geld kommt auch Kindereinrichtungen in Sachsen zugute.“

Im Jahr 2013 konnten die Organisatoren eine Rekordsumme von mehr als 2 Millionen Euro an Kinderkliniken, Elternvereine und soziale Einrichtungen verteilen. Davon profitierten auch die Kinderklinik des Universitätsklinikums Dresden, das Oberlausitzklinikum Bautzen, das Klinikum Görlitz sowie der Sonnenstrahl e.V. und die Dresdner Kinderhilfe.

Die knapp 330 Kilometer lange „Tour der Hoffnung“ beginnt am 6. August mit einem Prolog in Gießen. Tags darauf führt die erste Etappe von Altenberg nach Dresden. Am 8. August geht es von Löbau nach Eibau. Die Abschlussetappe wird von Bautzen nach Dresden gefahren. Unter den über 180 Teilnehmern sind viele Prominente aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Sie legen entlang der Strecke mehrere Stopps ein, um für Spenden zu werben.

Hintergrundinformationen zur Tour:

Pressesprecher Gerhard Becker, Telefon (0171) 5594240 oder
www.tour-der-hoffnung.de

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.